

Lösung im Überblick

Unternehmen

Juwel Aquarium AG & Co. KG
Karl-Göx-Str. 1
27356 Rotenburg
www.juwel-aquarium.de

Das Unternehmen JUWEL Aquarium ist Europas führender Hersteller von Aquaristikzubehör, insbesondere Aquarien und Abdeckungen.

Branche

Aquarienbau

Anforderungen

- Installation / Konfiguration eines dezentralen SAP EWM
- Anpassung kundenindividueller Implementierungen (BAdl, Funktionsbausteine, Dialoge)
- System-Upgrade auf SAP EWM 9.4

Implementierungsumfang

- ca. 80 PT

Vorteile

- Performance-Steigerung
- Keine Störungen in der Kommunikation mit der unterlagerten Steuerung vom automatischen Kanallager
- weitere Funktionalitäten und Optimierungen

Projektdaten

Laufzeit: 6 Monate
Useranzahl: ~30
Projektleitung C_{PRO} INDUSTRY:
Robert Schmeling

Beratungshaus

C_{PRO} Industry Projects & Solutions GmbH
Gründungsjahr: 2004

Butter bei die Fische! Dezentrales SAP EWM für mehr Performance



„Wir sind äußerst zufrieden mit der Arbeit der C_{PRO} INDUSTRY. Von Anfang bis Ende hat alles reibungslos geklappt. Durch das große Know-how der beteiligten Mitarbeiter war der Projekterfolg zu jeder Zeit gesichert.“

Ulrich Weber, Leiter Produktion & Logistik, Prokurist, JUWEL Aquarium

Die C_{PRO} INDUSTRY trennt bei Europas führendem Aquarienhersteller das SAP EWM vom ERP-System und legt damit den Grundstein für mehr Performance und weniger Kommunikationsstörungen.

Schwierigkeiten mit der Performance, Störungen in der Kommunikation - JUWEL Aquarium bekam die Nachteile einer SAP EWM-Installation auf dem ERP-System immer mehr zu spüren. Da gab es nur eine Lösung - und die hieß: Systemtrennung!

Mit Unterstützung des SAP Beratungshauses C_{PRO} INDUSTRY wurde das SAP EWM als dezentrales System auf einer separaten Maschine eingerichtet, wodurch nicht nur die Performance gesteigert, sondern auch Störungen in der Kommunikation mit der unterlagerten Steuerung vom automatischen Kanallager und dem Hochregallager beseitigt werden konnten.

Mit der Trennung der beiden Systeme wurde zudem eine Aktualisierung der bisherigen Version 7.02 auf die SAP EWM-Version 9.4 durchgeführt. Dadurch erhielt JUWEL Aquarium zusätzlich neue Möglichkeiten - etwa in der Produktionsversorgung, der Ablösung des RFC-Adapters oder der mehrfachtiefen Lagerung des Kanallagers -, die im Rahmen von weiteren geplanten Optimierungsprojekten Anwendung finden sollen.

Laut Robert Schmeling, Projektleiter C_{PRO} INDUSTRY, brachte das Projekt einige Herausforderungen mit sich: „Durch die Nutzung von SAP EWM als Add-on auf dem ERP-System gab es bei den bestehenden kundenindividuellen Implementierungen in den BAdls und diversen Z-Funktionsbausteinen teilweise direkte Zugriffe auf die Datenbanktabellen des ERP-Systems. Diese mussten gekapselt und durch RFC-Aufrufe (Remote Function Call) ersetzt werden. Darüber hinaus kam es bei der Überführung des aktuellen SAP EWM-Customizings in die neue SAP EWM-Umgebung zu Unschärfen, die es zu beheben galt.“

Doch diese Besonderheiten standen einem erfolgreichen Projekt nicht im Wege, ganz im Gegenteil: „Wir sind äußerst zufrieden mit der Arbeit der C_{PRO} INDUSTRY. Von Anfang bis Ende hat alles reibungslos geklappt. Durch das große Know-how der beteiligten Mitarbeiter war der Projekterfolg zu jeder Zeit gesichert“, erklärt Ulrich Weber, Leiter Produktion & Logistik, Prokurist, JUWEL Aquarium.

STANDORTE der C_{PRO} Industry Projects & Solutions GmbH

D-22083 Hamburg | Osterbekstraße 90c
Fon: +49 40 696 5850-10 | Fax: +49 40 696 5850-99

D-40882 Ratingen | Balcke-Dürr-Allee 2
Fon: +49 2102 87 545-0 | Fax: +49 2102 87 545-99

D-81336 München | Lessingstraße 6
Fon: +49 89 290 728-74 | Fax: +49 89 290 728-74

D-33607 Bielefeld | Meisenstraße 96
Fon: +49 521 2997-210 | Fax: +49 521 2997-212

D-61231 Bad Nauheim | In der Hub 2 - 8
Fon: +49 6032 348-4090 | Fax: +49 6032 348-4091

D-71522 Backnang | Sulzbacher Straße 140
Fon: +49 7191 90699-67 | Fax: +49 7191 90699-68